

### **Honorarempfehlungen für die Projektmittelförderung im Bereich Literatur**

Bei allen Projekten, die im Bereich Literatur durchgeführt werden, ist es das Ziel, die beteiligten Akteur\*innen fair und dem Aufwand entsprechend angemessen zu honorieren.

Honorarempfehlungen sollen dazu dienen, dieses Vorhaben zu unterstützen und einer möglichen (und im Kulturbereich teilweise noch weit verbreiteten) Selbstaussbeutung entgegenzuwirken. Damit soll zumindest ein Mindeststandard an Planbarkeit und finanzieller Sicherheit in den sonst eher prekären Arbeitsverhältnissen der freien Szene gewährleistet und die künstlerische/kulturelle Arbeit auch finanziell wertgeschätzt werden.

Bei aller gebotenen Dringlichkeit, Mindesthonorare festzulegen, sollte dies indirekt jedoch nicht dazu führen, dass aufgrund der begrenzt zur Verfügung stehenden Projektmittel bestimmte Projekte aufgrund eines hohen Personalaufwands nicht mehr durchgeführt werden können. Folglich sollten Antragssteller\*innen im Einzelfall immer auch die Möglichkeit haben, eine Unterschreitung der Mindesthonorare zu beantragen, wenn dies gut begründet wird. Insbesondere in der Jungen Szene bei Projekten, die von Nachwuchsakteur\*innen gestaltet werden, können Ausnahmen in bestimmten Fällen sinnvoll sein, um überhaupt erste Erfahrungen im Rahmen von geförderten Projekten zu machen. Grundsätzlich sollten die Honorarempfehlungen allerdings als Richtwert bei der Antragskalkulation dienen.

### **Honorarempfehlungen bei Projektmitteleinträgen**

#### **Leitung & Assistenz**

- Projektleiter\*innen: mindestens 35,- Euro/Stunde
- Assistenz: ca. 25,- Euro/Stunde

## **Lesungen**

- Honorare für Einzellesungen von Autor\*innen:
  - Mindestens 350,-/400,- Euro bei einer abendfüllenden Lesung
  - bei überregional bekannten Autor\*innen meist über 400,- Euro
  - mindestens 150,-/200,- Euro für halbstündige Lesungen mit regionalen und teilweise semi-professionellen Autor\*innen im Rahmen von Projekten wie „Bremen liest“, die davon leben, dass möglichst vielen Akteur\*innen eine Bühne geboten wird

## **Moderationen**

- mindestens 200,- Euro bei einer abendfüllenden Veranstaltung

## **Workshops**

- Tagesworkshops (6 Stunden): mindestens 300,- Euro
  - 50,- Euro/Std. (inkl. Vor-/Nachbereitung)
- Wochenendworkshops (2 x 6 Stunden): mindestens 600,- Euro
  - 50,- Euro/Std. (inkl. Vor-/Nachbereitung)

Das Bremer Literaturkontor steht auch gerne für Antragsberatungen im Bereich Literatur zur Verfügung.

Bremer Literaturkontor e.V.  
21. September 2021